

JAHRESSTATISTIK 2009

AMT FÜR STRASSEN- UND SCHIFFSVERKEHR URI



INHALTSVERZEICHNIS

KURZKOMMENTAR	SEITE	3
----------------------------	-------	---

FAHRZEUGZULASSUNG

FAHRZEUGBESTAND NACH FAHRZEUGARTEN	SEITE	5
ENTWICKLUNG FAHRZEUGBESTAND	SEITE	6
TECHNISCHE FAHRZEUGPRÜFUNGEN	SEITE	7
GESCHÄFTSFÄLLE	SEITE	8

FÜHRERWESEN

THEORETISCHE UND PRAKTISCHE PRÜFUNGEN	SEITE	9
ÄRZTLICHE KONTROLLUNTERSUCHE VON FAHRZEUGFÜHRENDEN	SEITE	10
GESCHÄFTSFÄLLE	SEITE	10

ADMINISTRATIVMASSNAHMEN

ENTZUGSARTEN	SEITE	11
ENTZUGSGRÜNDE / GRÜNDE DER VERWARNUNG	SEITE	12
ALTERSKLASSEN DER BETROFFENEN / ENTZUGSDAUER	SEITE	13

SONDERBEWILLIGUNGEN	SEITE	14
----------------------------------	-------	----

SCHIFFFAHRT	SEITE	15
--------------------------	-------	----

RECHNUNG

ERTRAG	SEITE	16
--------------	-------	----

KURZKOMMENTAR

Die vorliegende Jahresstatistik 2009 enthält interessante Tabellen mit Vergleichszahlen zu den Vorjahren.

Fahrzeugbestand

Im vergangenen Jahr hat der Fahrzeugbestand wiederum zugenommen. Am Stichtag, 30. September 2009, waren 314 Fahrzeuge mehr registriert als im Vorjahr. Die grösste Zunahme verzeichnete die Kategorie Personenwagen.

Fahrzeugprüfungen

8'163 Fahrzeuge wurden geprüft. Davon mussten 2'843 beanstandet werden. 35% der Fahrzeuge hatten Mängel.

Im Berichtsjahr wurden 150 direkt importierte Fahrzeuge technisch geprüft und zugelassen.

Praktische Führerprüfungen

Von gesamthaft 930 absolvierten praktischen Prüfungen wurden deren 653 erfolgreich abgelegt. Die Erfolgsquote liegt bei 70% und entspricht dem Vorjahresniveau.

Wunschkontrollschilder

Seit 2004 können Wunschkontrollschilder für Personenwagen und Motorräder am Schalter im Amt für Strassen- und Schiffsverkehr (ASSV) käuflich erworben werden. Die Nachfrage für spezielle Kontrollschilder ist nach wie vor vorhanden. Im vergangenen Jahr verkaufte das ASSV Wunschkontrollschilder für Personenwagen bzw. für Motorräder im Gesamtwert von Fr. 66'200.--.

Mehr Führerausweisentzüge

Die Anzahl der gesamthaft verfügten Administrativmassnahmen hat gegenüber dem Vorjahr um 12 oder 2.4 % leicht abgenommen. Zugenommen hat hingegen die Anzahl der verfügten Entzüge (+40). Die Hauptgründe für den Führerausweisentzug sind wie im Jahr zuvor das Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit sowie Alkohol am Steuer

Verwarnungen mussten in den überwiegend meisten Fällen wegen der Missachtung der Höchstgeschwindigkeit ausgesprochen werden, gefolgt von der Vortrittsmissachtung und der Unaufmerksamkeit.

Rund jeder 3. Führerausweisentzug musste wegen einer schweren Widerhandlung entzogen werden, welche eine Entzugsdauer von mindestens 3 Monaten zur Folge hatte.

Rund 40% der verfügten Administrativmassnahmen fallen auf die Altersgruppe bis 29 Jahre.

Schiffsbestand

Im Kanton Uri sind 526 Schiffe immatrikuliert. Das Kontingent für Schiffe mit Verbrennungsmotoren (578) ist noch nicht ausgeschöpft.

Schwerverkehrskontrolle

Die Kantonspolizei Uri führte in Zusammenarbeit mit dem Amt für Strassen- und Schiffsverkehr während 420 Stunden (Vorjahr 492 Stunden) Schwerverkehrskontrollen durch. Die Verkehrsexperten prüften schwere Fahrzeuge auf ihren technischen Zustand. Insgesamt wurden 198 Fahrzeuge infolge technischer Mängel beanstandet. Davon mussten 52 Fahrzeuge stillgelegt werden, weil Sie nicht betriebs- und verkehrssicher waren.

www.ur.ch/assv

Das Amt für Strassen- und Schiffsverkehr publiziert laufend verschiedene Neuigkeiten (ASSV aktuell) im Internet. Formulare und die Jahresstatistik können via Internet heruntergeladen werden.

FAHRZEUGZULASSUNG

FAHRZEUGBESTAND NACH FAHRZEUGARTEN STICHTAG 30. SEPTEMBER (IM VERKEHR STEHEND)

Fahrzeugart	2008	2009	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Personenwagen	17'021	17'335	314	1.84%
Kleinbusse	56	50	-6	-10.71%
Lieferwagen	1'145	1'175	30	2.62%
Gesellschaftswagen	44	44	0	0.00%
Lastwagen, Sattelschlepper, gewerbliche Traktoren	263	276	13	4.94%
Anhänger	2'136	2'186	50	2.34%
Landwirtschaftliche Fahrzeuge	1'217	1'227	10	0.82%
Motorräder, Kleinmotorräder	2'961	3'036	75	2.53%
übrige Fahrzeuge (Ausnahmefahrz., Arbeitsmotorwagen, usw.)	637	609	-28	-4.40%
Total	25'480	25'938	458	1.80%

Motorfahrräder	720	733	13	1.81%
----------------	-----	-----	----	-------

ENTWICKLUNG FAHRZEUGBESTAND IM KANTON URI STICHTAG 30. SEPTEMBER (IM VERKEHR STEHEND)

Jahr	Personenwagen	Anteil am Gesamtbestand	Gesamtbestand
1970	4'388	65.98%	6'650
1980	8'594	73.41%	11'707
1990	11'918	71.34%	16'707
1991	12'220	71.30%	17'138
1992	12'523	71.54%	17'506
1993	12'764	71.62%	17'823
1994	13'145	71.74%	18'323
1995	13'379	71.35%	18'752
1996	14'502	70.88%	20'460
1997	14'762	69.97%	21'098
1998	14'891	69.69%	21'366
1999	15'122	68.88%	21'954
2000	15'750	69.24%	22'746
2001	15'491	68.04%	22'767
2002	15'756	68.10%	23'136
2003	16'072	67.46%	23'826
2004	16'178	67.40%	24'004
2005	16'301	67.47%	24'159
2006	16'565	67.21%	24'645
2007	16'762	67.14%	24'966
2008	17'021	66.80%	25'480
2009	17'335	66.83%	25'938

TECHNISCHE FAHRZEUGPRÜFUNGEN

Fahrzeugart	2008	2009	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Personen- und Lieferwagen	6'197	6'503	306	4.94%
Lastwagen, Sattelschlepper, Gesellschaftswagen	203	220	17	8.37%
Motorräder	732	891	159	21.72%
übrige Fahrzeuge (Sattelmotorfahrzeuge, landw. Fahrzeuge, Anhänger ect.)	490	549	59	12.04%
Total	7'622	8'163	541	7.10%

zusätzliche Kontrollen	2008	Anteil	2009	Anteil
Nachkontrollen	2'676	35.11%	2'843	34.83%

Abnahme durch Garagen	2008	2009	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Selbstabnahmen von Neufahrzeugen durch autorisierte Garagenbetriebe	1'209	1'158	-51	-4.22%

GESCHÄFTSFÄLLE

Ausweisarten	2008	2009	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Fahrzeugausweise	6'095	6'199	104	1.71%
Änderungen Fahrzeugausweise	792	732	-60	-7.58%
Fahrzeugausweis-Duplikate	150	170	20	13.33%
Interimsausweise	86	74	-12	-13.95%
Befristete Fahrzeugausweise	30	14	-16	-53.33%
Tagesfahrzeugausweise	136	180	44	32.35%
Total Ausweise	7'289	7'369	80	1.10%

FÜHRERWESEN

THEORETISCHE PRÜFUNGEN

Kategorie	bestanden	nicht bestanden	Total	bestanden [%]
Basistheorie	474	192	666	71.17%
BPT	1	0	1	100.00%
C, C1	35	16	51	68.63%
D, D1	7	2	9	77.78%
G	68	34	102	66.67%
Mofa	94	7	101	93.07%
Total	679	251	930	73.01%

PRAKTISCHE PRÜFUNGEN

Kategorie	bestanden	nicht bestanden	Total	bestanden [%]
A	96	44	140	68.57%
A1	72	34	106	67.92%
B	418	180	598	69.90%
C	38	4	42	90.48%
C1	2	2	4	50.00%
D	4	0	4	100.00%
D1	2	0	2	100.00%
CE	19	8	27	70.37%
BE	2	5	7	28.57%
Total	653	277	930	70.22%

ÄRZTLICHE KONTROLLUNTERSUCHE

Aufgebote	2008	2009
Periodische Kontrollen	1'189	1'234
Teilweiser Verzicht auf Führerausweiskategorien	27	26
Freiwilliger Verzicht auf Führerausweis	86	115
Total Kontrollaufgebote	1'302	1'375

GESCHÄFTSFÄLLE

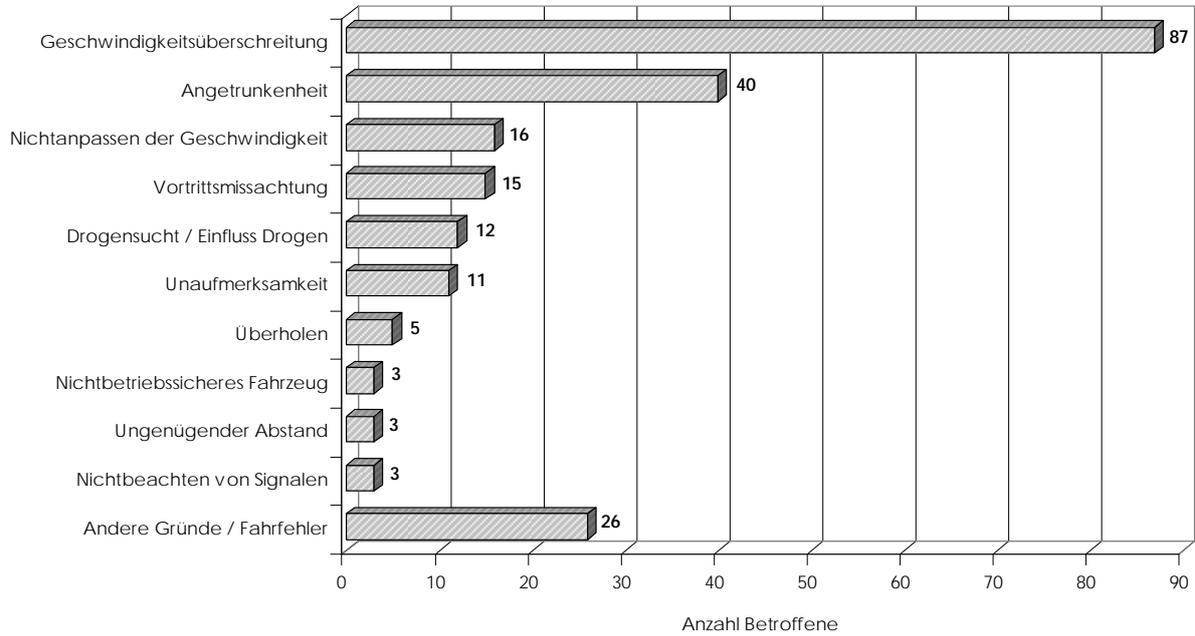
Ausweisarten	2008	2009	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Führerausweise Kreditkartenformat (erstmalige Ausstellung)	1'361	1'235	-126	-9.26%
Führerausweise Kreditkartenformat (weitere Ausstellung)	685	963	278	40.58%
Internationale Führerausweise	89	86	-3	-3.37%
Lernfahrausweise	864	969	105	12.15%
Änderungen Lernfahrausweise	1	6	5	500.00%
Lernfahrausweise-Duplikate	9	10	1	11.11%
Total Ausweise	3'009	3'269	260	8.64%

ADMINISTRATIVMASSNAHMEN

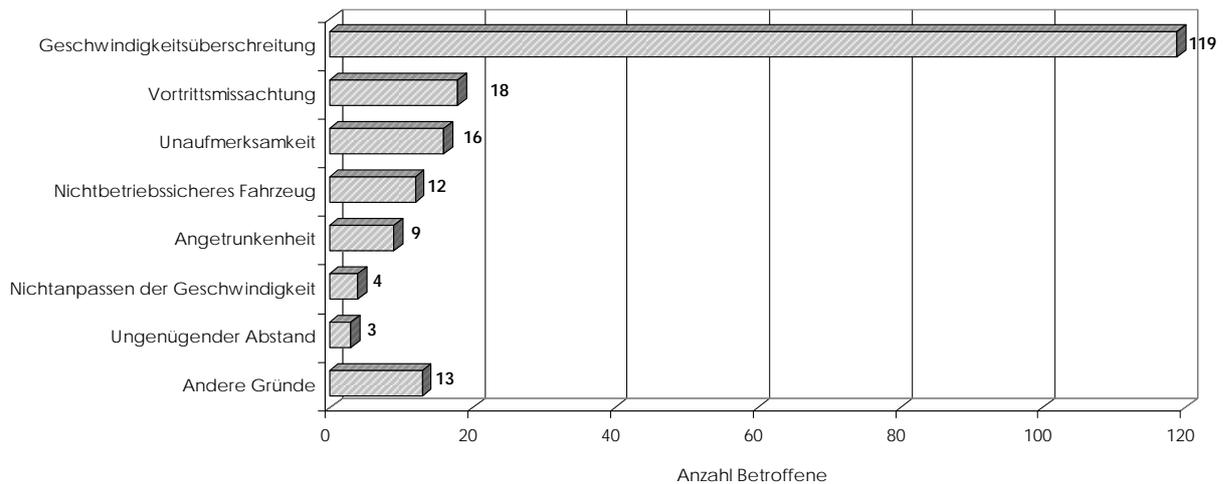
ENTZUGSARTEN

Art der Massnahme	2007	2008	2009
Entzug des Führer- und Lernfahrausweises inkl. vorsorglicher Führerausweis-Entzug	244	178	218
Verweigerung des Führer- und Lernfahrausweises	13	10	7
Aberkennung des ausländischen Führerausweises	70	78	67
Verwarnung	184	232	194
Total	511	498	486

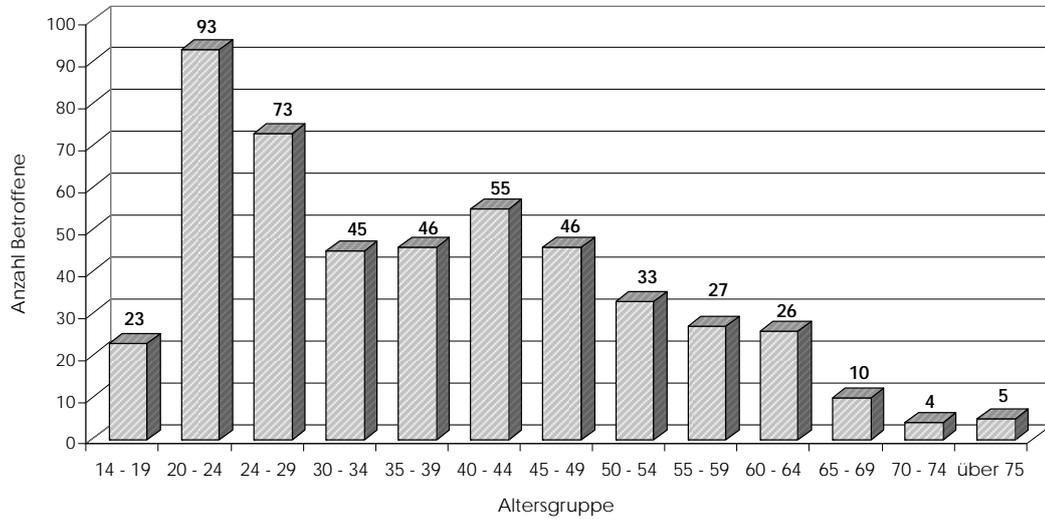
ENTZUGSGRÜNDE (FÜHRER- UND LERNFAHRAUSWEISE, PRO ENTZUG Z. T. MEHRERE GRÜNDE)



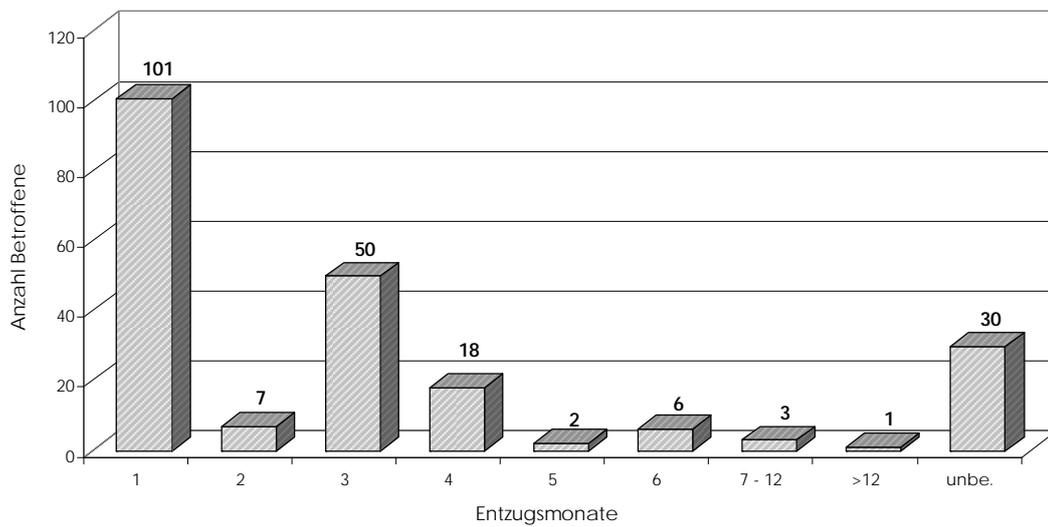
GRÜNDE FÜR VERWARNUNGEN (PRO MASSNAHME Z. T. MEHRERE GRÜNDE)



ALTERSKLASSEN DER BETROFFENEN (TOTAL 486)



ENTZUGSDAUER (TOTAL 218)



SONDERBEWILLIGUNGEN

Bewilligungsarten	2008	2009	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Einzelbewilligungen	569	597	28	4.9%
Jahresbewilligungen	184	155	-29	-15.8%
Fahrstreckenabklärungen	183	192	9	4.9%
Total	936	944	8	0.9%

SCHIFFFAHRT

SCHIFFSBESTAND NACH SCHIFFSARTEN PER 30. SEPTEMBER

Schiffsart	2008	2009	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Motorschiffe	286	305	19	6.64%
Segelschiffe	42	41	-1	-2.38%
Segelschiffe mit Motor	141	138	-3	-2.13%
Ruderboote und Pedalo	18	18	0	0.00%
Fahrgastschiffe	2	2	0	0.00%
Güterschiffe	13	16	3	23.08%
Schwimmende Geräte	6	6	0	0.00%
Total	508	526	18	3.54%

TECHNISCHE SCHIFFSPRÜFUNG

Schiffsarten	2008	2009	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Total	83	87	4	4.82%

SCHIFFSFÜHRERPRÜFUNGEN

Prüfungsart	2008	2009	Veränderung	
			Anzahl	[%]
Theoretisch	28	29	+1	3.57%
Praktisch	27	30	+3	11.11%
Total	55	59	4	7.27%

RECHNUNG 2009

ERTRAG

Sachgebiet	2008	2009
Gebühren für Führer- und Fahrzeugausweise	SFr. 546'300.00	SFr. 557'965.00
Gebühren für Führer- und Fahrzeugprüfungen	SFr. 708'720.00	SFr. 768'163.00
Gebühren Schiffskontrolle	SFr. 23'550.50	SFr. 24'053.50
Verschiedene Gebühren	SFr. 377'952.35	SFr. 378'134.20
Verkaufserlöse	SFr. 99'761.00	SFr. 103'208.80
Verkaufserlös Wunschkontrollschilder	SFr. 59'500.00	SFr. 66'200.00
Verschiedene Erträge	SFr. 16'692.93	SFr. 15'947.53
Verkehrsbewilligungen für Motorfahrzeuge und Anhänger	SFr. 7'927'944.00	SFr. 8'167'781.05
Verkehrsbewilligungen für Motorfahräder	SFr. 10'935.00	SFr. 10'950.00
Verkehrsbewilligungen für Schiffe	SFr. 80'248.00	SFr. 82'994.50
Versicherungsprämien Tagesschilder	SFr. 5'186.30	SFr. 5'388.60
Vergütung für Dienstleistungen (LSVA, Vignetten, Schwerverkehrskontrollen)	SFr. 181'622.85	SFr. 205'267.90
Total	SFr. 10'038'412.93	SFr. 10'386'054.08
Veränderung im Vergleich zum Vorjahr in [SFr.]		SFr. 347'641.15
Veränderung im Vergleich zum Vorjahr in [%]		3.35%

Altdorf, 15. März 2010

Amt für Strassen- und Schiffsverkehr

Albert Zopp, Amtsvorsteher